

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 10 (1884)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beim Anfang des Schulhalbjahres.

Vater: Was heist au z'plärre?

Mutter (vermittelnd): Er muß neue allergattig Sache ha i d'Schul.

Vater: Nu, so säg us!

Köbeli: Usange zehe Heft: Es Schönschriftheft, es Konzeptheft, es Ussagheft, es Sprachheft, es Liederheft, es Diktatheft, es Zeichnungsheft, es Buchhaltungsheft und es Alterleihheft. De muß i es Lesibuch, e Chinderbibel, es Gsangbuch, es Gschichtsbüchli, e Leitfad für Geographie, es Naturfundebüchli, es Landkärtli, e Schribdrufe, Federn, Bleistift, Tinte, Radiergummi, Flüspapier, es Reiszüg, Lineal, Winkel, Tusch und Farbe ha.

Vater: Aber 's Wichtigste heit der no vergesse.

Mutter: E min Gott im Himmel, was de no?

Vater: Der Esel, wo den chlyne Bubli de Wysheitsgrümpel nahtreit.

Frage: Was fühlt ein alter Glokops, wenn er einer jungen Dame den Hof macht?

Antwort: Platonische Liebe.

A.: Gue Sun isch jetzt au usem Gymnasium, nit wohr?

Franz B.: Jo, er isch jez i der oberste Klaß.

A.: Was will er denn studire?

B.: Sicher weiss i's nit, er het si no nie usgsproche, aber i vermuert, er well Geistlich wärde.

A.: Ja, wiejo händebt das meine, wenn er nie nüd gseit het?

B.: Wüssedr, er isch halt immer eso en Verdrückte g'st, me het nie häonne drus goh, wann er öppis gleit het.

Der kleine Moritz: Tate, was haist „stiller Theilnehmer“?

Tate: Stiller Theilnehmer haist: Er hat's Geld einzuholen und zu schweigen.

A.: Hüür ist aber der Murtechabis nid übel g'rath.

B.: Mi dunkt's aber, er stinkt viel verflüchter, als anderi Jahr.

Sepp: Ja, ja, die Lösung heist: Kleinkaliber!

Benz: Und z'rst: Fünfliker!

Briefkasten der Redaktion.



Strassb. Unser Zeichner ist Ihnen Wünschen zuvorgekommen. Die ganze Geschichte wirkt in der That nicht nur komisch, sondern geradezu lächerlich. — S. i. S. Was für „peinliche Strafen“ im Kanton Aargau noch zur Anwendung kommen, können wir Ihnen nicht sagen. Selbst der neue Verfassungsentwurf gibt hierüber keine Auskunft. Wahrscheinlich sind darunter die Reduzierungen der Lehrerbildungen und das Wirtschaftsbuch verstanden. — Orion. Die Sache ist in der That bedingtig und doch keine Abhülfen gedankbar. Was thut man? — R. a. M. Die schöne „Form“ für den schönen Gedanken muß man selbst suchen. Originalität in beiden und der Erfolg bleibt nie aus. Wie sagt doch König Philipp? „Nachzuhmen erniedrigt einen Mann von Kopf! Das Übererachtende macht Glück!“ — Nemo. Seien Dank und Gruß. Nr. 2

ist so alt, wie die Ubbrenmacherei selbst. Dieser Humor tritt immer und immer wieder auf. — J. J. B. Doch etwas zu recent. — Spatz. Ob bedeutend oder nicht, wenn nur der Witz gut ist. — R. B. Wenden Sie sich an eine Theaterdirektion, hier oder anderwärts; die Antwort wird prompt und hinreichend aussallen. — Sabel. Der Erfolg ließ sehr zu wünschen übrig; von den dortigen Blättern famen uns keine Gesicht. — F. J. i. U. Mit der Selbstständigkeit ist noch lange nicht Alles getan; man muß sich auch unterordnen wissen. — A. Z. i. M. Sind die Dinger Original? Wenn nicht müssen wir sie bei Seile legen. — F. i. K. „Die Schweizerische Schützenzeitung“ wird für Sie das richtige Blatt sein. Ein Schütze, der auf dem Laufenden bleiben will, sollte sich die paar Franken für das Abonnement derselben nicht reuen lassen. — T. K. i. P. Auf nützliche Weise Hübsnerungen verbreiten? Nichts einfacher, als das. Sie stellen ein paar Stiere neben die Hübsnerungen, begießen das Ganze mit fiederner Butter; dann verbinden sich die Stiere mit den Augen zu Stierenaugen und die Hübsner werden frei. Ein beßeres Verfahren wird wohl schwerlich zu finden sein. — L. i. Z. Für den Theaterbesuch kann man höchstens 1% der Bevölkerung rechnen; wer mehr rechnet, baut zu grohe Häuser und das ist ein schmerzliches Ding, wie verschiedene Städte zu beweisen vermögen. — O. O. Weder das Mal, noch das nächste Mal. — N. N. Wir kennen diesen Dieb und werden ihm gelegentlich auf die Finger klopfen. — G. i. B. Für jetzt verpätet. — L. i. A. Münzburger Lampen wohlbehalten angekommen. Herzlichsten Dank. — Verschiedene Anonymes wird nicht angenommen.



Der königlich ungarische Landes-Central-Keller wird unter Aegide des königlich ungarischen Ministeriums für Ackerbau, Handel und Gewerbe von den hierzu eigens bestellten amtlichen Organen geleitet. Der königlich ungarische Landes-Central-Keller steht mit den hervorragendsten Produzenten und Güterdirektionen der zur ungarischen Krone gehörigen Länder in Verbindung, wodurch ihm aus allen Gegenden das beste Produkt in zweifellosem Aechtheit zur Verfügung steht. Diese Aechtheit wird überdiess garantiert durch die Seitens der Kellerei selbst veranlaßte chemische Ueberprüfung der Weinsendungen. Die solcherweise auf ihre absolute Reinheit geprüften Weine werden sodann in der Kellerei insolange auf Lager gehalten, bis dieselben flaschenreif geworden. Dann erst werden die Weine auf Flaschen gezogen und mit der Verschlusskapsel und der Schutzmarke des k. ungarischen Handelsministeriums versehen. Jede Fälschung dieser Verschlusskapsel und Schutzmarke wird strafgerichtlich verfolgt, wodurch dem konsumirenden Publikum jede mögliche Sicherheit für die absolute Aechtheit und Reinheit der von dem k. ungarischen Landes-Central-Keller zum Verkaufe gebrachten Weine geboten ist. (N. 2)

Jede Auskunft ertheilt der ausschliessliche Generalvertreter für die Schweiz:

Karl M. Stahl, Zürich (Seefeld).

Agenten werden an allen Plätzen gesucht.

Sich zu wenden an den General-Vertreter.

Advokatur-Bureau und Wohnung
von
Gottfried Wolf, alt Polizeihauptmann in Zürich,

befindet sich seit Anfang Oktober

Löwenstrasse 57, Parterre

(in der Nähe des Bahnhofes, oberhalb Hôtel Habis und Hôtel Viktoria).

Dasselbe empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsgeschäften jeder Art, namentlich zur Führung von Prozessen vor allen Instanzen.

Um Verwechslungen vorzubeugen, bitte ich zu beachten, dass bei dem Advokaturbüro Amsler & Wolf, Rennweg Nr. 31, weder alt Staatsanwalt Dr. Amsler, noch alt Polizeihauptmann Fürsprech Wolf betheiligt sind.

Mein Kollega, Advokat Wolf im Rennweg, schreibt sich **G. Wolff** jgr., während der Unterzeichnete von jetzt an zur genauen Unterscheidung zeichnen wird:

Gottfried Wolf, alt Polizeihauptmann,
wobei ich überdiess bemerke, dass alt Polizeihauptmann und alt Bezirksrichter Wolf eine und dieselbe Person ist. (N. 2)



Sind die besten
Hosenträger
der Welt.

Dieselben sind elastisch, ohne Gummi zu enthalten und schmiegen sich jeder Bewegung des menschlichen Körpers an. Die einzigen Hosenträger, mit denen es unmöglich ist, einen Knopf abzureißen.

In jeder Herren-Mode-
waarenhandlung der Welt
zu haben.

Ein neuer Perseus und
Andromeda.

Unser Künstler hat auf obigem
Bilde jene romantische Szene
so dargestellt, wie sie sich jedenfalls abgespielt haben würde, wenn Perseus die Argosy-Hosenträger getragen hätte. Die freien Bewegungen des Helden, sowie die sichere Zuversicht der Jungfrau beweisen beide, dass das Tragen dieser Hosenträger der Freiheit der Bewegung keinerlei Hinderniss entgegenstellt. Jede Muskel bleibt vollständig unbeugt und Körper und Geist können sich ungeschwächt der schweren Pflicht, das Ungeheuer zu erlegen, hingeben. (N. 18)

Flora-Theater.

Pfauen, Zeltweg, Zürich.
Unter Direktion des Herrn Schlegel. Täglich Vorstellung.



Propriétaire: **H. Hürlimann.**

(M. 28)

Vorzügliche öömble Zimmer
für Pensionare.

HOTEL STADTHOF in ZÜRICH.

(Bl. 25) Dem Bahnhof nächst gelegenes und billigstes
Hôtel II. Ranges (vis-à-vis dem Café du Nord).



Diners von Fr. 1. 50 an von 12 bis
2 Uhr; à la carte zu jeder Tageszeit.
Man bezahlt den Portier am Bahnhof zu rufen.
Tafel. Man bezahlt die Note à Fr. 2. 50.

Es empfiehlt sich den Bekannten und einem Tit. reisenden Publikum bestens
J. Weber, Propriétaire (Besitzer des Café du Nord).

Münchener Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester
Qualität liefert nebst feinstem

Basel-Strassburger Export- und Lagerbier
von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen Gebinden
und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie.

Eisgasse - **Aussersihl** - Eisgasse.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an
liefern wir franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

12 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

Diplom für **vorzügliche** Qualität.
Internationale Ausstellung in Amsterdam 1883: Preismedaille.

Dennler's Magenbitter

→ Interlaken ←

nimmt vermöge seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung und
Bereitstellungsart den ersten Rang unter allen ähnlichen Artikeln
ein. — Feinster Tafelliqueur für Speisesaal, Haus und Familie.
Regulator der Verdauung. Hilfsmittel bei Magenstörungen.
Exportartikel in alle überseeischen Länder. Exportfirmen, See-
reisende, europäische Bewohner in tropischen Ländern, Militärs
und namentlich Auswanderer werden auf seine präservirrenden
und restaurirenden Eigenschaften speziell aufmerksam gemacht.
Mildert und verkürzt die Seekrankheit. — Mit Wasser vermischt
ein vorzügliches hygienisches Zwischengetränk.

Dépôts des **Dennler-Bitter** in Apotheken, Drogerien, Conditoreien,
Delikatessen, Wein-, Spirituosen- und vielen Spezerei-Handlungen. Dépôts
in den Haupthandelsplätzen aller Länder. (N. 25)

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einstieghalle des Bahnhofes.

Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säale.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

(N. 25)

KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung

Aussersihl-Zürich.

(Bl. 25)

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médaille: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.



Ad. Kreuzer's

EINSTUBE

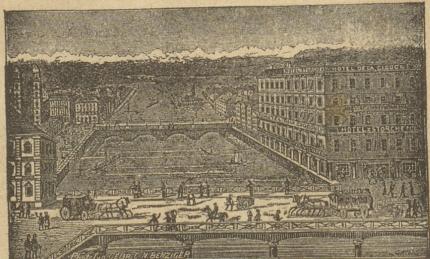
Zürich, „Linthescherhof“

Schützengasse 23, nächst dem Bahnhof.
Reingehaltene feine Mosel-, Rhein-, französische
und Landweine. (Bl. 25)

Kalte und warme Speisen. — Billige Preise.
Gesellschaftszimmer mit Piano.

Hôtel Storchen am See, Zürich

In schöner Lage im Zentrum
der Stadt. — Mit herrlicher Aus-
sicht auf Stadt und See.



Dans la plus belle Situation au
centre de la ville. Avec une vue
splendide sur le lac et les alpes.

H. GOLDEN

Mässige Preise. — Omnibus zu allen Zügen.

Prix modérés. — Omnibus à tous les trains.

Table d'hôte 12½ Uhr. — Diners à prix fixe. — Restauration à la carte.
Zimmer von Fr. 2. — an, inkl. Service. (Bl. 25)

Abonnements auf den „Nebelspalter“

nehmen entgegen

alle Postämter und Buchhandlungen.

Preis pr. 3 Monate Fr. 3. — 6 Monate Fr. 5. 50.

Für das Ausland mit Porto-Zuschlag.

Erneuerungen bitten wir gef. baldigst auf-
geben zu wollen.